

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG
 Gau-Bickelheimer Str. 72
 55576 Sprendlingen/Rhh.
 Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0
 Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

1.4. Notrufnummer

cds-Labor / Tel. +49 (67 01) 93 50-28 (Diese Nummer ist nur Montag bis Freitag von 8 - 17 Uhr erreichbar)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302
Acute Tox. 4	H332
Skin Corr. 1	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Chronic 3	H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
 Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Benzylalkohol; m-Phenylenbis(methylamin); 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; 4,4'-Isopropylidendiphenol, Polymer Mit 2,2-Bis(p-(2,3-Epoxypropoxy)Phenyl)Propan

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Gefährliche Inhaltsstoffe****Benzylalkohol**

CAS-Nr.	100-51-6				
EINECS-Nr.	202-859-9				
Registrierungsnr.	01-2119492630-38-XXXX				
Konzentration	>= 50	<	70		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Acute Tox. 4		H302		
	Acute Tox. 4		H332		

4,4'-Isopropylidendiphenol, Polymer Mit 2,2-Bis(p-(2,3-Epoxypropoxy)Phenyl)Propan

CAS-Nr.	38294-64-3				
EINECS-Nr.	500-101-4				
Registrierungsnr.	01-2119965165-33-XXXX				
Konzentration	>= 10	<	25		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Irrit. 2		H314		
	Skin Sens. 1		H317		
	Eye Dam. 1		H318		
	Aquatic Chronic 3		H412		

m-Phenylenbis(methylamin)

CAS-Nr.	1477-55-0				
EINECS-Nr.	216-032-5				
Registrierungsnr.	01-2119480150-50-XXXX				
Konzentration	>= 10	<	20		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Acute Tox. 4		H302		
	Acute Tox. 4		H332		
	Skin Corr. 1B		H314		
	Skin Sens. 1		H317		
	Aquatic Chronic 3		H412		

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

CAS-Nr. 2855-13-2

EINECS-Nr. 220-666-8

Registrierungsnr. 01-2119514687-32-XXXX

Konzentration >= 10 < 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Acute Tox. 4 H312

Skin Corr. 1B H314

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Chronic 3 H412

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschpulver

Ungünstige Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Bodenwanne ohne Abfluss vorsehen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

8A

Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 22 mg/m³ 5 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(I); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 07.06.2018; Bemerkung: DFG, H, Y, 11

m-Phenylenbis(methylamin)

Liste ACGIH

Typ C

Wert 0,1 mg/m³

Sonstige Angaben

Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Benzylalkohol

Bezugsstoff Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter

Expositionsdauer Langzeit

Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 8

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter

Expositionsdauer Langzeit

Expositionsweg inhalativ

Konzentration 22 mg/m³

m-Phenylenbis(methylamin)

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter

Expositionsweg dermal

Konzentration 0,33 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter

Expositionsweg inhalativ

Konzentration 1,2 mg/m³

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter

Expositionsweg inhalativ

Konzentration 0,073 mg/m³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

Konzentration	1	mg/l
---------------	---	------

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	2,31	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	39	mg/l

m-Phenylenbis(methylamin)

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,094	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0094	mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,06	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,006	mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Nitril
 Materialstärke >= 0,7 mm

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig
------	---------

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

Farbe	hellgelb		
Geruch	aminartig		
Geruchsschwelle			
Bemerkung	nicht bestimmt		
pH-Wert			
Wert	12		
Temperatur	20	°C	
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	> 200		°C
Flammpunkt			
Wert	> 100		°C
Verdunstungszahl			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)			
nicht bestimmt			
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen			
Untere Explosionsgrenze	1,2		%(V)
Obere Explosionsgrenze	13,0		%(V)
Dampfdruck			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dampfdichte			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dichte			
Wert	1,06		g/cm ³
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Zündtemperatur			
Wert	380		°C
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Viskosität			
dynamisch			
Wert	110		mPa.s
Temperatur	20	°C	
Explosive Eigenschaften			
Bewertung	nicht bestimmt		
Oxidierende Eigenschaften			
Bemerkung	nicht bestimmt		

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

ATE	1.667,96	mg/kg
	03	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies	Maus		
LD50	1040		mg/kg

Benzylalkohol

Spezies	Ratte		
LD50	1662		mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Maus		
LD50	1180		mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Ratte		
LD50	980		mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte		
LD50	1030		mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies	Kaninchen		
---------	-----------	--	--

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

LD50 > 2000 mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)Spezies Kaninchen
LD50 3100 mg/kg**m-Phenylenbis(methylamin)**Spezies Ratte
LD50 > 3100 mg/kg**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**Spezies Ratte (männl./weibl.)
LD50 > 2000 mg/kg**Akute inhalative Toxizität**

ATE 16,9231 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe
Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE 2,2458 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel
Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies Ratte

m-Phenylenbis(methylamin)Spezies Ratte
LC50 1,34 mg/l
Expositionsdauer 4 h
Verabreichung/Form Staub/Nebel**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**Spezies Ratte
LC50 > 5,01 mg/l
Expositionsdauer 4 h
Verabreichung/Form Staub/Nebel**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Bewertung ätzend
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Bewertung stark ätzend

Schwere Augenschädigung/-reizungBewertung ätzend
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.**Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Bewertung ätzend

SensibilisierungBewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.**Subakute, subchronische, chronische Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Benzylalkohol

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	645	mg/l
Expositionsdauer	96	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
LC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	96	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Japanischer Reisfisch (<i>Oryzias latipes</i>)	
LC50	87,6	mg/l
Expositionsdauer	96	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	110	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

4,4'-Isopropylidendiphenol, Polymer Mit 2,2-Bis(p-(2,3-Epoxypropoxy)Phenyl)Propan

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
LL50	70,7	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna
---------	---------------

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

EC50	230		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Daphnia magna		
EC50	15,2		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	23		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

4,4'-Isopropylidendiphenol, Polymer Mit 2,2-Bis(p-(2,3-Epoxypropoxy)Phenyl)Propan

Spezies	Daphnia magna		
EL50	11,1		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
IC50	770		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	33,3		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EbC50	37		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

4,4'-Isopropylidendiphenol, Polymer Mit 2,2-Bis(p-(2,3-Epoxypropoxy)Phenyl)Propan

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EL50	79,4		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	> 658		mg/l
Expositionsdauer	16	h	

Benzylalkohol

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50	390		mg/l
Expositionsdauer	24	h	

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	> 1000		mg/l
Expositionsdauer	0,5	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	1120		mg/l
Expositionsdauer	18	h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

log Pow 0,79

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Mäßig mobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS




Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	E		
14.1. UN-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	POLYAAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-Phenylbis(methylamin), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-Phenylbis(methylamin), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I		
Beförderungskategorie	2		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

VOC

VOC (EU) 50 % 530 g/l

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2



Handelsname: Härter für cds-Beschichtung HB/HB-ESD/HB-ESD-RH/HB-AS

Version: 2.0 / DE

Überarbeitet am 20.12.2022

Stoffnr. 17538

Ersetzt Version: 1.0 / DE

Druckdatum: 15.03.2023

Skin Sens. 1

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.